

# WITTERUNGSÜBERSICHT FÜR MECKLENBURG

(mit hydrologischem Teil)

Herausgegeben vom Amt für Meteorologie und Hydrologie, Schwerin, Gadebuscher Straße 3, Fernruf 3168

11. Jahrgang

Berichtsmonat Februar 1959

Erscheinungsmonat März 1959 — Nr. 2

## Allgemeiner Witterungscharakter

Der Februar fiel in Südwestmecklenburg etwas unternormal und in Nordostmecklenburg wenig übernormal temperiert aus. Er war wesentlich zu niederschlagsarm, sehr nebelreich und sonnen-scheinnarm.

## Wetterverlauf

1.—14. Februar: Vom 3. bis 9. unter dem Einfluß eines mitteleuropäischen Hochs, daß sich anschließend nach Südosteuropa verlagerte, mit Kaltluftzufuhr aus Südost bis Ost meist bedeckt und neblig, nur zeitweise wolkig und örtlich auch heiter. Zu kalt, kein oder nur unbedeutender Niederschlag. Nachfröste anfangs bei minus 5, später zwischen minus 10 und minus 14 Grad im Binnenland und an der Küste zwischen minus 4 und minus 9 Grad; Maxima zwischen 2. und 13. bei oder wenig unter Null, am 14. im Binnenland etwas darüber. Tagesmittel der Lufttemperatur am 2. und 6. bis 10. etwa 2 Grad unternormal, vom 10. bis 14. 4 bis 6 Grad unternormal.

15.—22. Februar: Das südosteuropäische Hoch bewegt sich langsam über Süd- nach Südwesteuropa. Zeitweise überqueren Störungsläufer den Berichtsraum abgeschwächt. Bei um die Normalwerte schwankenden Tagesmitteln neblig-trüb, nur zeitweise prühregen. Tiefsttemperaturen nachts nur noch um null Grad. Vom 20. bis 22. zeitweise lebhaft Nordwest- oder Südwestwinde. Vom 20. zum 21. etwas Schneefall, ohne daß sich verbreitet eine geschlossene Schneedecke bildete.

23.—28. Februar: Das Hochdruckgebiet verlagert sich in den mitteleuropäischen Raum. Auf seiner Westflanke werden milde Luftmassen in den Berichtsraum gesteuert. Nur schwache Tiefausläufer streifen den Berichtsraum. Bedeckt bis wolkig, vereinzelt Sprühregen. Am 23. und 28. örtlich Nebelbildung. Ab 24. allgemein nachtfrostfrei, nur am 28. in ungünstigen Lagen leichter Frost. Vom 23. bis 27. mäßige bis lebhaft, an der Küste zeitweise starke Winde um Südwest, Maxima zwischen 5 und 10 Grad, am 28. Rekordwerte zwischen 15 und 17 Grad; Tagesmittel zunehmend übernormal, am 26. bis 28. um 5 bis 7 Grad zu warm.

## Die Wetterelemente

### im Vergleich zum langjährigen Durchschnitt

#### Lufttemperatur:

Der Februar war im südwestlichen Teil um 0,4 bis 1,0 Grad zu kalt und im nordöstlichen Teil um wenige Zehntel bis  $\frac{1}{2}$  Grad zu warm. Im übrigen Gebiet lagen die Werte beim langjährigen Durchschnitt. Das Monatsmaximum trat am 28. an der Küste mit 15 bis  $19\frac{1}{2}$  Grad (Arkona 13,0 Grad) und im Binnenland mit 14 bis 17 Grad auf. Dies waren z. T. die absolut höchsten bzw. zweithöchsten Monatsmaxima seit 1881. Das Monatsminimum fiel auf den 12., 13. oder 14. und erreichte an der Küste minus 6 bis minus  $9\frac{1}{2}$  und im Binnenland minus  $8\frac{1}{2}$  bis  $12\frac{1}{2}$  Grad. Es fiel um  $\frac{1}{2}$  bis 2 Grad zu mild aus. Die Monatsschwankung (Differenz zwischen Monatsmaximum und Monatsminimum) betrug an der Küste 20 bis 25 und im Binnenland 24 bis 29 Grad, das sind 4 bis 8 Grad über dem langjährigen Durchschnitt. Es gab zwei bis drei Frosttage mehr, als dem langjährigen Durchschnitt entspricht. Auf der Insel Rügen fiel die Zahl der Frosttage etwa normal aus. Die Zahl der Eistage war auf Rügen um 3 und im Binnenland um 3 bis 6 Tage zu hoch. Die höheren Werte kamen überwiegend im südwestlichen Mecklenburg vor.

An 20 bis 21 Tagen an der Küste und an 19 bis 24 Tagen im Binnenland trat Bodenfrost auf. Die tiefsten Werte erreichten an der Küste minus 7 bis minus  $11\frac{1}{2}$  Grad und im Binnenland minus  $9\frac{1}{2}$  bis  $19\frac{1}{2}$  Grad.

Der Winter 1958/59 (Dezember bis Februar) fiel allgemein etwas zu mild aus. In Westmecklenburg erreichte die positive Abweichung vom 100jährigen Temperaturmittel  $\frac{1}{2}$  Grad.

#### Erdbodentemperaturen:

In der Bodenkrume (bis 20 cm Tiefe) betrug am Monatsanfang das Tagesmittel der Temperatur 0 bis minus 1 Grad. Infolge der Frostperiode sank es bis 12./14. auf minus 2 bis minus 4 Grad ab. Die anschließende Milderung ließ die Bodentemperatur ansteigen, so daß sie allgemein bis 21. bei null Grad zu liegen kam. Die sich nachfolgend weiter durchsetzende Milderung ließ die Mitteltemperaturen bis Monatsletzten auf 3 bis 7 Grad in jener Schicht ansteigen.

In 50 cm Tiefe betrug die Mitteltemperatur zu Beginn des Monats 1 bis 2 Grad, bis Monatsmitte machte sich eine Abkühlung auf 0 bis 1 Grad bemerkbar. Nachdem die Temperatur etwa gleichbleibend verlief, setzte sich in der letzten Dekade erst sehr langsam gegen Ende jedoch recht rasch eine Erwärmung auf 2 bis 4 Grad durch.

Im großen und ganzen lag keine Schneedecke von nennenswerter Höhe, dadurch konnte der Frost beachtenswert tief eindringen. Die größten Frosteindringtiefen, die zwischen dem 15. und 20. auftraten, betragen an der Küste 25 bis 45 cm und im Binnenland 35 bis 60 cm. Zum Teil ab 24., sonst jedoch ab 25./26. war der Boden frostfrei.

Zu Beginn des Monats lag in 1 m Tiefe das Mittel bei reichlich 3 Grad und ging bis zum Ende der 2. Dekade fast um 1 Grad zurück. In den letzten Monatstagen wirkte sich die Milderung durch eine Temperaturerhöhung auf 3 bis 4 Grad aus.

In 2 m Tiefe machte sich noch ein jahreszeitlich bedingter Rückgang um reichlich  $\frac{1}{2}$  Grad bemerkbar.

#### Niederschlag, Reif:

Die Monatsmenge des Niederschlags blieb erheblich unter der Norm. Während im östlichen Teil nur bis 17 mm gemessen wurde, lagen im übrigen Gebiet die Mengen noch erheblich darunter. Während in Westmecklenburg nur 9 bis 13 Prozent erreicht wurden, waren es im östlichen Teil gebietsweise 25 bis 55 Prozent. Da es vom 1. bis 14., am 26. und 28. niederschlagsfrei war oder nur unbedeutender Niederschlag fiel, blieb die Niederschlags-häufigkeit um 3 bis 8 Tage unter der Norm. Die Zahl der Tage mit mindestens 1,0 mm Niederschlag war um 5 bis 7 Tage zu gering. Auch die Zahl der Tage mit mindestens 0,1 mm Schnee bzw. Regen mit Schnee vermischt blieb um 2 bis 5 Tage unter dem langjährigen Durchschnitt. Nur an 3 bis 4 Tagen fiel nennenswerter Niederschlag. An 5 bis 15 Tagen wurde Reifbildung beobachtet.

#### Relative Luftfeuchtigkeit, Nebel:

Die relative Luftfeuchtigkeit war meist nur wenig zu hoch. Der Februar war der nebelreichste seit Wiederaufnahme der meteorologischen Beobachtungen im Jahr 1946. Es gab meist 7 bis 12 Nebeltage zuviel.

#### Bewölkung:

Infolge des überaus häufigen neblig-trüben Wetters war der Bewölkungsgrad um 0,5 bis 0,8 Zehntel zu hoch. Entsprechend fiel die Zahl der heiteren Tage (Tagesmittel des Bedeckungsgrades unter 2 Zehntel) unterdurchschnittlich und die Zahl der trüben Tage (Tagesmittel des Bedeckungsgrades über 8 Zehntel) zum Teil 1 bis 2 Tage im Binnenland und 2 bis 4 Tage im Küstenbereich zu hoch aus.

#### Sonnenscheindauer:

Die registrierte Sonnenscheindauer erreichte an der Küste nur 70 bis 80 Prozent und im Binnenland 85 bis 95 Prozent vom mehrjährigen Mittel 1947/56. Ohne Sonnenschein bleiben an der Küste 16 bis 20 und im Binnenland 10 bis 16 Tage; das sind an der Küste und auf Rügen 4 bis 8 Tage und im Binnenland bis 3 Tage mehr als normal.

#### Windrichtung, Windstärke:

Im Februar herrschte der Wind aus westlichen Richtungen vor. Häufig wehte er auch aus südöstlicher Richtung. Die Zahl der Tage mit mindestens Windstärke 6 blieb größtenteils unter dem mehrjährigen Durchschnitt. Die Zahl der Tage mit mindestens Windstärke 8 fiel strichweise ebenfalls etwas unternormal aus.

#### Besondere Erscheinungen, Wetterschäden:

Eine sehr selten starke Ablagerung von Rauhfrost und Rauhfrost wurde am 5., 6. und 7. beobachtet. Diese Ablagerung zerriß örtlich die Post- und Energieleitungen. Stellenweise wurden auch Äste von Bäumen und Sträuchern gebrochen. Häufige Nebelbildung, die z. T. sich über einige Tage erstreckte, wirkte sich verkehrsbehindernd aus. Am 15., 25. und 26. kam es gebietsweise zu Verkehrsbehinderungen durch Glattbildung. Am 11. wurde ein Nordlicht beobachtet.

## Witterung und Pflanzenwuchs

Da es zu keiner nennenswerten Schneedeckenbildung kam, war die Wintersaat den Frösten, die zwischen dem 9. und 15. Februar zum größten Teil stark waren, ausgesetzt. Eine nennenswerte pflanzliche Entwicklung setzte erst in zunehmendem Maße während der zweiten Monatshälfte ein. Während dieser Zeit brachen die Knospen der Salweiden auf. In der letzten Pentade zeigten sich die ersten Blüten der Schneeglöckchen, und die ersten Haselstrauchblüten begannen zu stäuben. Nur ganz vereinzelt wurde im Binnenland und auf Usedom in den letzten Monatstagen mit der Feldarbeit begonnen.

Ein besonders intensives Wachstum wurde während der letzten 3 Tage des Monats beobachtet. Gegen Monatsende kamen die Stare zurück. Die Bienen führten ihren ersten größeren Reinigungsflug am 28. durch.

Schwerin, den 6. März 1959.

# Klimadaten zur Witterungsübersicht

Februar 1959

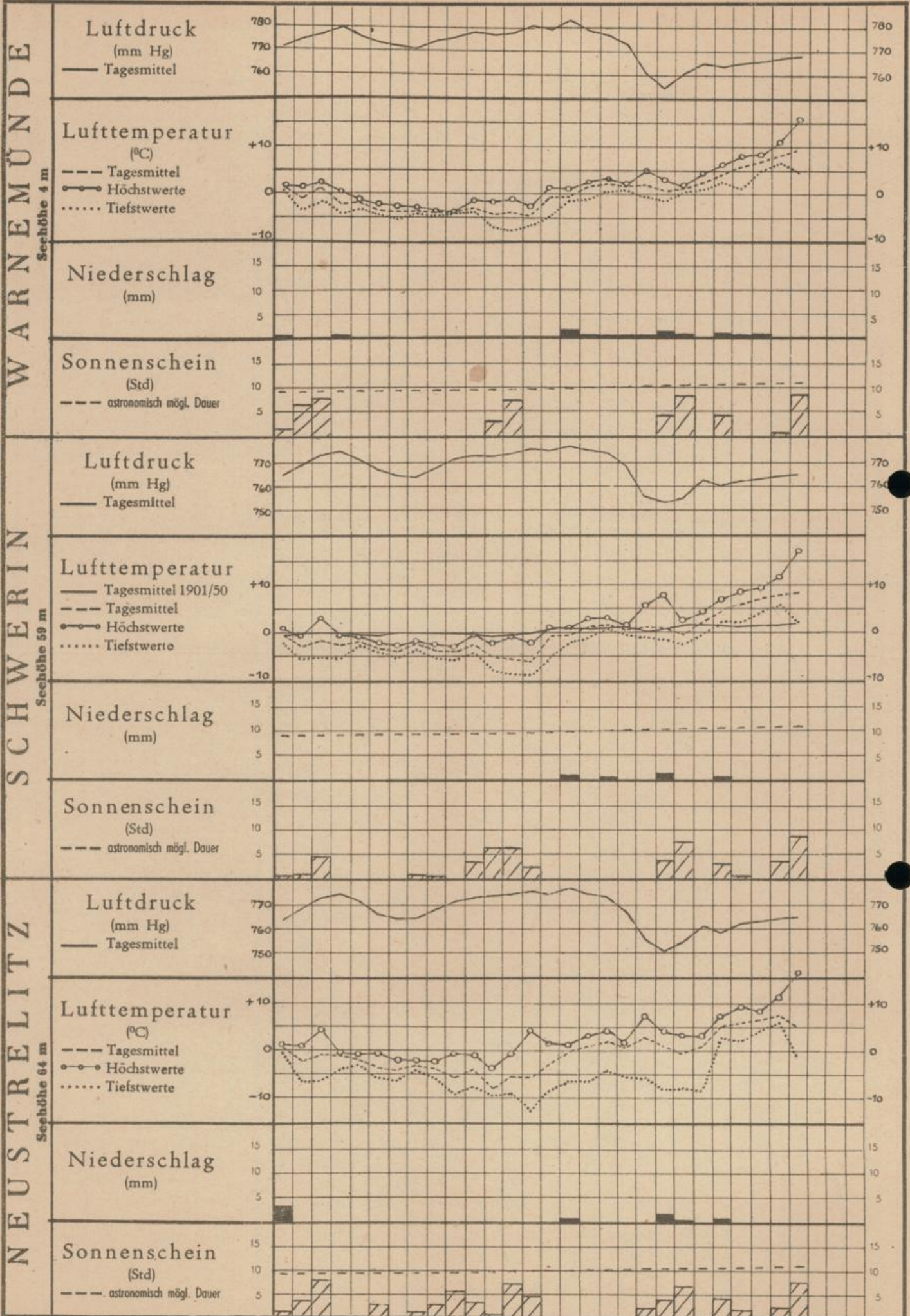
Bez.	Meteorologische Stationen	Seehöhe in m	Temp. Mittel in 2 m Höhe	Langj. Temp. Mittel 1901 bis 1950	Extrem-Temperaturen in 2 m Höhe				Frosttage	Eisfuge	Bodenfrosthöhe	Mind. Lufttemperatur in %	Bewölkungsmittel in %	Sonnenschein in Std.	Heitere Tage	Taubetage	Nebel- und Gewittertage	Hageltage	Tage mit mind. Windstärke		Tagesmittel in mm	Niederschlag in mm			Niederschlagstage mit mindestens				Schneefall 1 cm und mehr							
					6	8	Monatssumme	% des Norm.											Tagesmaxim.	am		0,1 mm	1,0 mm	10 mm	Schneefall 0,1 mm											
					Max.	am	Min.	am																												
Rostock	Boltenhagen	3	0,2	10	16,5	2,8	-9,0	13	21	10	27	93	7,3	50,8	2	15	11	·	·	4	2	773,6	2,9	10	1,6	16	4	1	·	2	·					
	Wismar	26	-0,0	0,5	15,9	2,8	-8,4	13	21	11	21	92	7,7	52,3	2	16	13	·	·	2	1	771,1	3,8	12	1,2	16	10	2	·	2	1					
	Kühlungsborn	6	0,2	1,1	16,6	2,8	-7,6	12	19	11	21	·	7,5	·	·	·	·	·	·	·	3	2	·	·	4,8	1,6	1,7	2,0	7	1	·	1	·			
	Warnemünde	4	0,3	0,6	15,8	2,8	-7,2	13	18	10	20	92	8,1	51,4	1	18	13	·	·	·	·	10	2	772,4	5,4	19	1,5	21	11	2	·	2	1			
	Rostock	20	0,2	0,4	15,3	2,8	-8,3	14	19	11	24	89	7,9	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·			
	Barth	4	0,2	0,0	16,0	2,8	-7,4	14	21	11	21	·	8,3	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·			
	Trilsees	4	0,0	-0,1	15,2	2,8	-9,0	14	20	11	21	90	8,2	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·			
	Arkona	42	0,2	-0,4	13,0	2,8	-6,3	14 1/2	21	9	20	91	8,0	48,3	1	17	19	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·			
	Putbus	51	0,0	-0,2	14,8	2,8	-6,8	14	20	11	21	90	8,2	50,3	·	18	15	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·			
	Greifswald-Wieck	1	0,0	-0,2	15,2	2,8	-8,2	12	20	11	20	93	7,9	57,9	·	17	14	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·		
Heringsdorf	6	0,2	-0,1	15,9	2,8	-9,3	12	20	10	21	90	7,7	59,1	4	18	13	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·			
Schwerin	Glöckow	30	0,0	0,1	15,9	2,8	-10,3	14	22	11	20	87	8,0	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·			
	Goldberg	56	-0,3	0,1	14,2	2,8	-9,2	12 1/2	22	10	24	91	7,4	54,9	1	15	17	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·		
	Marnitz	81	-0,3	0,2	16,2	2,8	-10,8	13	22	9	22	90	6,8	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·		
	Dömitz	16	0,1	0,7	16,5	2,8	-10,0	13	20	7	21	·	7,6	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·		
	Schwerin	59	-0,3	0,3	16,9	2,8	-8,7	14	22	12	21	91	7,6	52,4	·	15	16	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·		
	Jamei	36	-0,4	·	16,3	2,8	-11,9	14	23	8	22	·	7,4	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·		
	Boizenburg	45	-0,3	0,6	17,0	2,8	-9,4	13	21	10	21	90	7,4	54,4	1	13	14	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Zarrentin	45	-0,2	0,5	16,9	2,8	-11,0	15	20	10	23	·	7,4	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Trebbin	18	-0,1	·	16,3	2,8	-11,6	14	21	9	23	·	7,1	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Wittenberge	24	-0,5	0,5	17,0	2,8	-12,6	14	22	5	22	88	6,6	75,9	5	15	10	1	1	2	1	774,8	7,0	19	3,5	21	7	2	·	2	·	2	1	·		
Neubrandenburg	Neustrotitz	64	-0,6	-0,2	16,0	2,8	-12,4	14	23	10	19	90	7,3	67,8	2	13	11	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Waren	70	-0,6	-0,1	14,0	2,8	-9,4	12	22	11	22	86	7,6	50,6	3	15	16	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Teterow	46	-0,2	-0,1	15,2	2,8	-8,6	12	21	10	23	93	7,6	56,8	1	15	13	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Buschmühl	18	-0,3	-0,3	15,2	2,8	-9,9	14	22	10	22	·	8,6	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Ueckermünde	1	0,1	-0,3	16,1	2,8	-9,6	14	21	10	19	91	7,7	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Altenreupow	30	-0,1	-0,3	15,3	2,8	-9,6	12	21	11	24	93	7,9	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	
	Feldberger Höhe	95	-0,5	·	15,1	2,8	-10,4	12	23	10	22	89	7,6	58,7	3	17	14	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·
	Voldegk	130	-0,8	-1,0	15,1	2,8	-10,4	12	23	10	24	·	8,4	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·
	Pinnow	39	-0,3	·	16,3	2,8	-10,7	14	22	8	22	86	7,3	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·
	Battin	40	-0,7	-0,5	14,5	2,8	-11,1	14	23	9	19	·	7,5	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·	·

## Tageswerte der Temperatur

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.

| Station                | Tagesmitteltemperatur    | Tageswerte |      |      |      |      |      |      |      |       |      |      |      |       |       |      |      |      |     |      |      |      |      |      |     |      |     |      |      |
|------------------------|--------------------------|------------|------|------|------|------|------|------|------|-------|------|------|------|-------|-------|------|------|------|-----|------|------|------|------|------|-----|------|-----|------|------|
|                        |                          | 1          | 2    | 3    | 4    | 5    | 6    | 7    | 8    | 9     | 10   | 11   | 12   | 13    | 14    | 15   | 16   | 17   | 18  | 19   | 20   | 21   | 22   | 23   | 24  | 25   | 26  | 27   | 28   |
| Welsen bei Wittenberge | Tageshöchsttemperatur    | 15         | 32   | 14   | -0,1 | 0,3  | -1,7 | -1,9 | 1,1  | 0,0   | 0,6  | 1,1  | -2,1 | -1,1  | 1,6   | 2,5  | 1,2  | 3,6  | 6,4 | 3,6  | 7,7  | 3,8  | 3,3  | 4,9  | 7,7 | 10,8 | 9,9 | 13,2 | 17,0 |
|                        | Tagesniedrigsttemperatur | -0,4       | -7,4 | -6,6 | -5,4 | -1,9 | -4,9 | -4,8 | -6,5 | -10,0 | -9,0 | -8,8 | -9,6 | -11,4 | -12,6 | -9,4 | -0,5 | -0,8 | 2,2 | 0,1  | -1,7 | -1,0 | -2,6 | -0,4 | 3,8 | 2,6  | 4,3 | 4,6  | -2,6 |
|                        | Tagesmitteltemperatur    | -0,4       | -2,2 | 0,2  | -1,8 | -2,1 | -3,8 | -4,0 | -3,7 | -4,1  | -4,0 | -4,1 | -6,6 | -5,1  | -4,3  | -0,2 | -0,2 | 1,2  | 2,0 | 0,7  | 1,8  | 0,5  | -0,2 | 1,3  | 4,5 | 5,9  | 6,7 | 8,1  | 8,4  |
| Teterow                | Tageshöchsttemperatur    | 1,0        | 1,0  | 4,6  | -0,1 | -0,7 | -1,8 | -2,4 | -2,8 | -2,9  | -3,0 | -2,5 | -2,8 | -1,0  | 2,0   | 1,4  | 0,9  | 3,3  | 4,3 | 2,0  | 5,6  | 4,2  | 2,1  | 4,0  | 7,6 | 6,1  | 8,7 | 11,1 | 15,2 |
|                        | Tagesniedrigsttemperatur | -1,4       | -5,0 | -2,6 | -3,2 | -2,9 | -5,0 | -5,7 | -4,5 | -4,7  | -6,0 | -4,8 | -8,6 | -3,2  | -7,6  | -3,6 | -0,6 | -1,1 | 0,6 | 0,1  | -0,5 | -2,4 | -2,0 | 1,6  | 2,7 | 1,6  | 3,9 | 6,4  | 4,0  |
|                        | Tagesmitteltemperatur    | 0,8        | -0,4 | -0,2 | -1,5 | -2,4 | -3,6 | -3,3 | -3,9 | -4,2  | -4,0 | -3,6 | -6,9 | -4,6  | -4,6  | -1,8 | -0,6 | 1,1  | 2,2 | 1,5  | 2,8  | 0,0  | 0,0  | 1,0  | 5,0 | 5,3  | 6,8 | 8,4  | 7,4  |
| Ueckermünde            | Tageshöchsttemperatur    | 1,4        | 1,2  | 3,9  | -0,6 | -0,9 | -2,2 | -0,8 | -2,1 | -3,2  | -1,9 | -0,9 | -3,7 | -0,3  | 1,9   | 2,1  | 2,3  | 3,2  | 4,9 | 2,9  | 7,3  | 4,9  | 3,0  | 3,4  | 7,9 | 9,1  | 8,2 | 12,1 | 16,3 |
|                        | Tagesniedrigsttemperatur | 0,3        | -2,0 | -3,4 | -2,7 | -3,4 | -4,9 | -5,0 | -4,9 | -5,6  | -6,0 | -5,5 | -9,4 | -8,1  | -9,6  | -5,7 | -0,4 | -0,7 | 0,2 | -0,1 | 0,2  | -1,2 | -2,2 | -3,8 | 3,2 | 0,8  | 4,1 | 6,7  | 0,4  |
|                        | Tagesmitteltemperatur    | 0,8        | -0,4 | -0,2 | -1,5 | -2,4 | -3,6 | -3,3 | -3,9 | -4,2  | -4,0 | -3,6 | -6,9 | -4,6  | -4,6  | -1,8 | -0,6 | 1,1  | 2,2 | 1,5  | 2,8  | 0,0  | 0,0  | 1,0  | 5,0 | 5,3  | 6,8 | 8,4  | 7,4  |

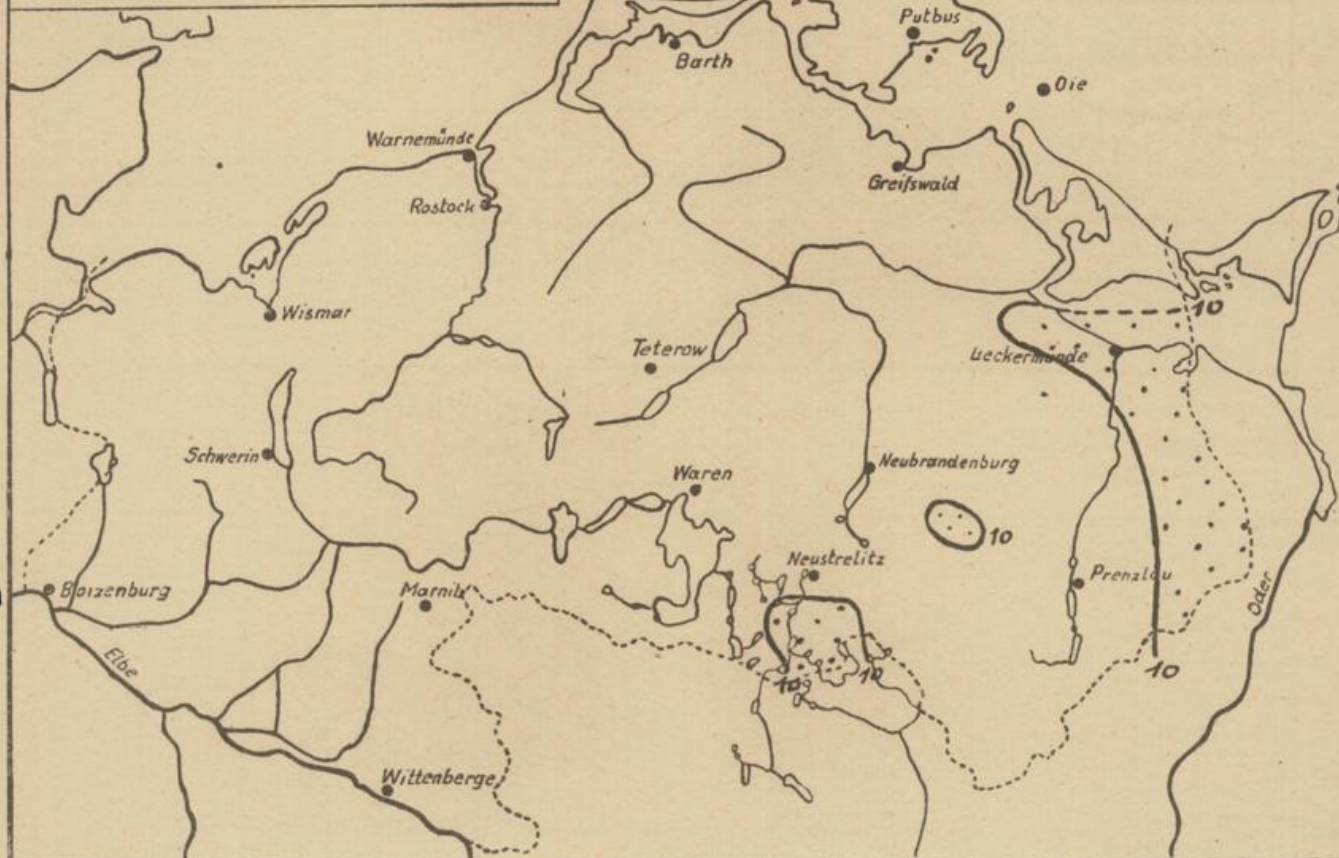
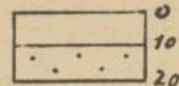
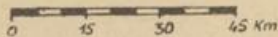




# Niederschläge

Monatssummen in mm

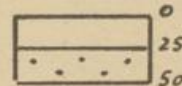
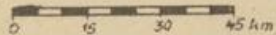
Februar 1959



# Niederschläge

in % der Normalwerte (1891-1930)

Februar 1959



# Hydrologische Übersicht

für die Küstenflüsse der Ostsee im Bereich der DDR und das rechtsufrige Elbegebiet von der Havelmündung bis zum Horster Mühlbach

## Oberflächenwasser:

Die Wasserstände in den Küstenflüssen und im Elbegebiet lagen im Mittel im Monat Februar 1959 allgemein etwas unter den Vergleichswerten des Vormonats.

## Elbegebiet:

Die Wasserstände in der Elbe und in den Elbnebenflüssen zeigen bis in die zweite Monatshälfte hinein fallende Tendenz, um dann wieder bis zum Monatsende gleichmäßig aufzusteigen. Die Wasserstände lagen fast während des ganzen Monats Februar unter dem langjährigen Monatsmittel.

## Küstengebiet:

In den Wasserläufen des Küstengebietes wurde die gleiche Tendenz beobachtet wie im Elbegebiet. Die um die Monatsmitte herum auftretenden vereinzelt starken Anstiege sind auf die besonderen Eisverhältnisse zurückzuführen. Auch im Küstengebiet lagen die Wasserstände durchweg unter dem entsprechenden Mittelwert der langen Vergleichsreihe.

## Wassertemperaturen:

Die Monatsmittel der Wassertemperaturen wurden zwischen +1° C und 2° C ermittelt. Die Minima lagen bei 0° C oder nur

wenige Zehntel darüber. Zeitlich wurden hier zwei Schwerpunkte festgestellt, vom 1. bis 3. Februar und vom 11. bis 15. Februar. Die Maxima wurden durchweg zwischen dem 26. bis 28. Februar 1959 beobachtet. Sie schwankten von +1,5° C bis +6° C.

## Eisverhältnisse:

Um die Monatsmitte herum wurde an fast allen Wasserläufen Randeis, in der Elbe und in einigen Küstenflüssen Treibeis und vereinzelt sogar eine geschlossene Eisdecke beobachtet. Bedingt durch diese Eisverhältnisse wurden durch Stauungen teilweise höhere Wasserstände registriert.

## Grundwasser:

Im Vergleich zum Vormonat lagen die Grundwasserstände fast allgemein gleich oder nur geringfügig unter den Werten des Monats Januar. Nur im Elbegebiet, bei direkter Abhängigkeit von den Elbwasserständen, wurden wesentlich niedrigere Grundwasserstände beobachtet. Trotzdem wurden die langjährigen Normalwerte in den weitaus meisten Fällen noch überschritten, so daß z. Z. noch eine über dem Normalen liegende Grundwasseranreicherung gegeben ist.

## Hauptzahlen der Wasserstände

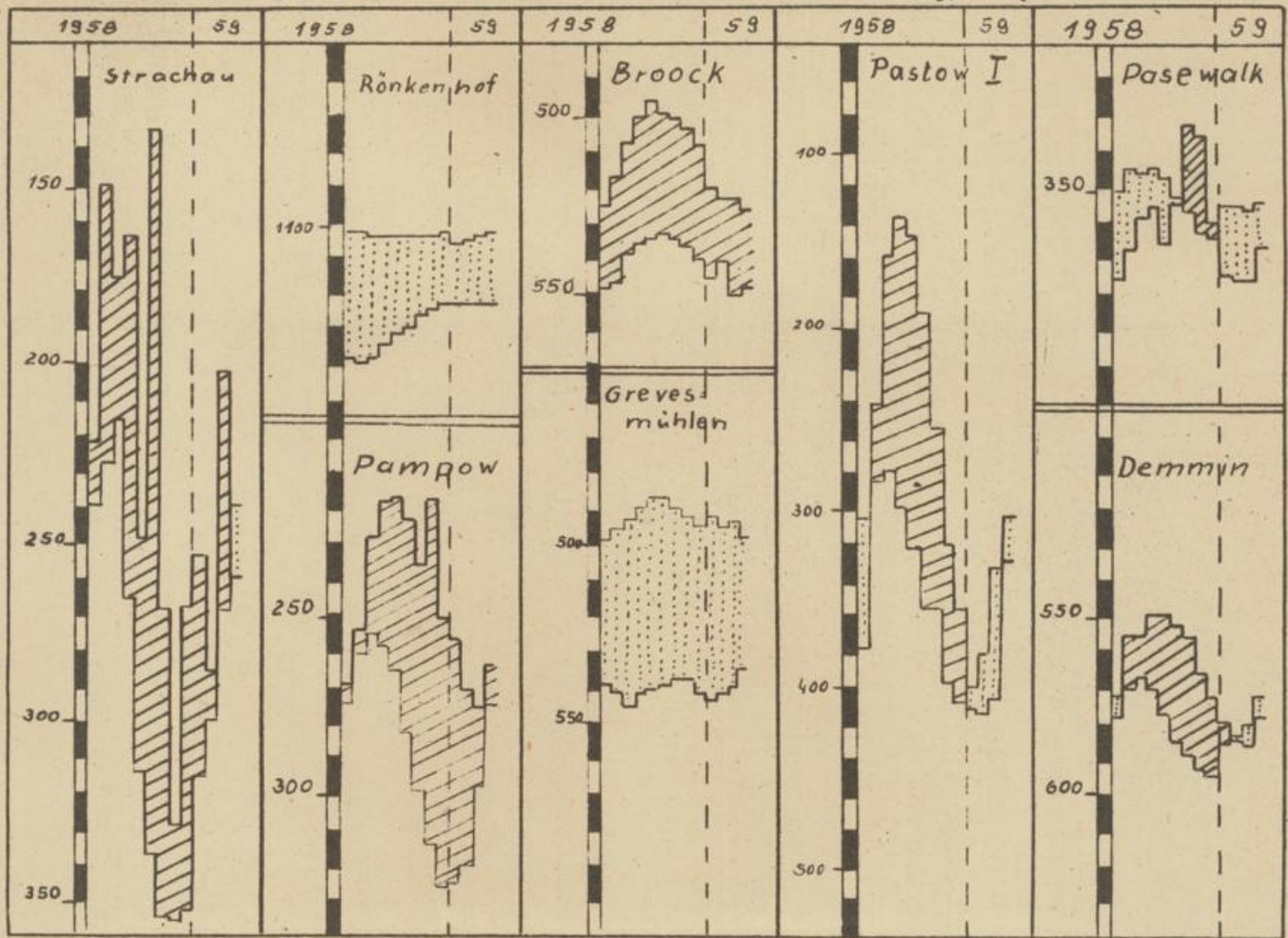
| Gewässer Pegelstation            | Jahresreihe | Pegel null über NN<br>m | Abflußjahr |     |     | Abflußmonat |     |     | Berichtsmonat |     |     | Unterschied MW Ber. Mon. u. langj. Reihe-<br>cm |
|----------------------------------|-------------|-------------------------|------------|-----|-----|-------------|-----|-----|---------------|-----|-----|---|
|                                  |             |                         | MNW        | MW  | MHW | MNW         | MW  | MHW | NW            | MW  | HW  |   |
|                                  |             |                         | cm         | cm  | cm  | cm          | cm  | cm  | cm            | cm  | cm  |   |
| Elbe Lenzen                      | 1946/55     | 12.41                   | 114        | 259 | 563 | 262         | 337 | 407 | 267           | 293 | 367 | -38   |
| Stepenitz Perleberg              | 1953/58     | 26.69                   | 16         | 32  | 129 | 24          | 34  | 64  | 21            | 29  | 36  | -5  |
| Karthane Bad Wilsnack            | 1951/58     | 22.39                   | 46         | 79  | 162 | 79          | 102 | 133 | 64            | 77  | 90  | -25   |
| Elde-Müritz Eldenburg            | 1946/55*    | 61.34                   | 45         | 67  | 82  | 67          | 70  | 72  | 61            | 62  | 63  | -8  |
| Wasserstraße Eldena              | 1946/55*    | 19.87                   | 83         | 114 | 157 | 96          | 112 | 130 | 90            | 105 | 125 | -7  |
| Schweriner See Fähre             | 1946/55*    | 36.70                   | 86         | 106 | 122 | 108         | 112 | 115 | 106           | 107 | 108 | -5  |
| Sude Garlitz                     | 1954/58     | 8.24                    | 54         | 112 | 216 | 106         | 138 | 173 | 83            | 110 | 131 | -28   |
| Uecker Ljepe                     | 1946/55*    | 0.00                    | 531        | 588 | 657 | 561         | 584 | 613 | 552           | 571 | 587 | -13   |
| Uecker Torgelow UP               | 1946/55*    | -5.00                   | 540        | 585 | 645 | 568         | 582 | 605 | 568           | 581 | 606 | -1  |
| Randow Eggésin                   | 1946/55*    | -1.48                   | 104        | 156 | 215 | 125         | 153 | 192 |               |     |     |   |
| Peene Aalbude                    | 1946/55     | -5.23                   | 516        | 548 | 591 | 550         | 563 | 575 | 548           | 564 | 580 | +1  |
| Peene Demmin                     | 1946/55     | -5.00                   | 480        | 525 | 569 | 513         | 534 | 554 | 482           | 520 | 555 | -14   |
| Tollense Klempenow               | 1946/55     | 2.52                    | 11         | 60  | 126 | 50          | 74  | 94  | 28            | 53  | 122 | -21   |
| Trebel Tribsees                  | 1946/55*    | -5.00                   | 515        | 571 | 643 | 557         | 581 | 603 | 537           | 568 | 629 | -13   |
| Recknitz Bad Sülze               | 1946/55*    | -5.00                   | 584        | 621 | 682 | 607         | 627 | 647 | 579           | 598 | 608 | -29   |
| Warnow Warnow                    | 1946/55*    | 1.00                    | 21         | 72  | 134 | 61          | 78  | 96  | 30            | 40  | 62  | -38   |
| Warnow Schwaan                   | 1946/55*    | -5.00                   | 523        | 541 | 598 | 539         | 550 | 572 | 526           | 538 | 582 | -12   |
| Nebel Güstrow                    | —           | 4.43                    | —          | —   | —   | —           | —   | —   | 34            | 40  | 58  | —   |
| Wallensteingraben Hohen Viecheln | 1954/58     | 36.29                   | 20         | 39  | 58  | 38          | 41  | 43  | 37            | 38  | 38  | -3  |
| Stepenitz Börzow                 | 1946/55     | 6.25                    | 21         | 47  | 128 | 37          | 58  | 89  | 12            | 19  | 39  | -39   |

\* Reihe unterbrochen

## Mittel- und Grenzwerte der Abflüsse

| Gewässer Pegelstation | Jahresreihe | FN km <sup>2</sup> | Mittlere Jahreswerte |                   |                   | Monatswerte       |                   |                   |                   |                   |                   | Abweichung des MQ im Ber. Monat<br>% |
|-----------------------|-------------|--------------------|----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------------------------|
|                       |             |                    | Mittlere Jahreswerte |                   |                   | Vergleichsreihe   |                   |                   | Abflußjahr        |                   |                   |                                      |
|                       |             |                    | MNQ                  | MQ                | MHQ               | MNQ               | MQ                | MHQ               | NQ                | MQ                | HQ                |                                      |
|                       |             |                    | m <sup>3</sup> /s    | m <sup>3</sup> /s | m <sup>3</sup> /s | m <sup>3</sup> /s | m <sup>3</sup> /s | m <sup>3</sup> /s | m <sup>3</sup> /s | m <sup>3</sup> /s | m <sup>3</sup> /s |                                      |
| Elbe Darchau          | 1936/55     | 131950             | 306                  | 749               | (2090)            | 703               | 988               | 1340              | 572               | 684               | 929               | -30,8                                |
| Karthane Bad Wilsnack | 1955/58     | 295                | 0,31                 | 1,59              | 7,55              | 1,41              | 2,56              | 4,45              | 0,71              | 1,08              | 1,50              | -57,8                                |
| Sude Garlitz          | 1955/58     | 678                | 1,28                 | 5,25              | 19,6              | 4,23              | 7,66              | 12,8              | 2,94              | 4,76              | 6,30              | -37,9                                |
| Uecker Prenzlau       | —           | 453                | —                    | —                 | —                 | —                 | —                 | —                 | —                 | —                 | —                 | —                                    |
| Tollense Klempenow    | 1955/58     | 1448               | 2,28                 | 6,86              | 18,9              | 4,34              | 6,81              | 11,1              | 4,05              | 6,54              | 14,0              | -4,0                                 |
| Recknitz Bad Sülze    | 1955/58     | 490                | 0,78                 | 2,43              | 10,6              | 1,44              | 2,48              | 4,30              | 1,39              | 2,91              | 4,60              | +17,4                                |
| Löcknitz Gadow        | 1956/58     | 468                | 0,79                 | 2,73              | 14,3              | 1,71              | 3,72              | 5,92              | 1,64              | 2,40              | 3,44              | -35,5                                |
| Stepenitz Börzow      | 1955/58     | 445                | 0,68                 | 2,26              | 19,3              | 1,49              | 3,39              | 7,27              | 1,78              | 2,68              | 5,88              | -21,6                                |

Grundwasserganglinien Febr. 1958 bis Febr. 1959 mit langjähriger Reihe

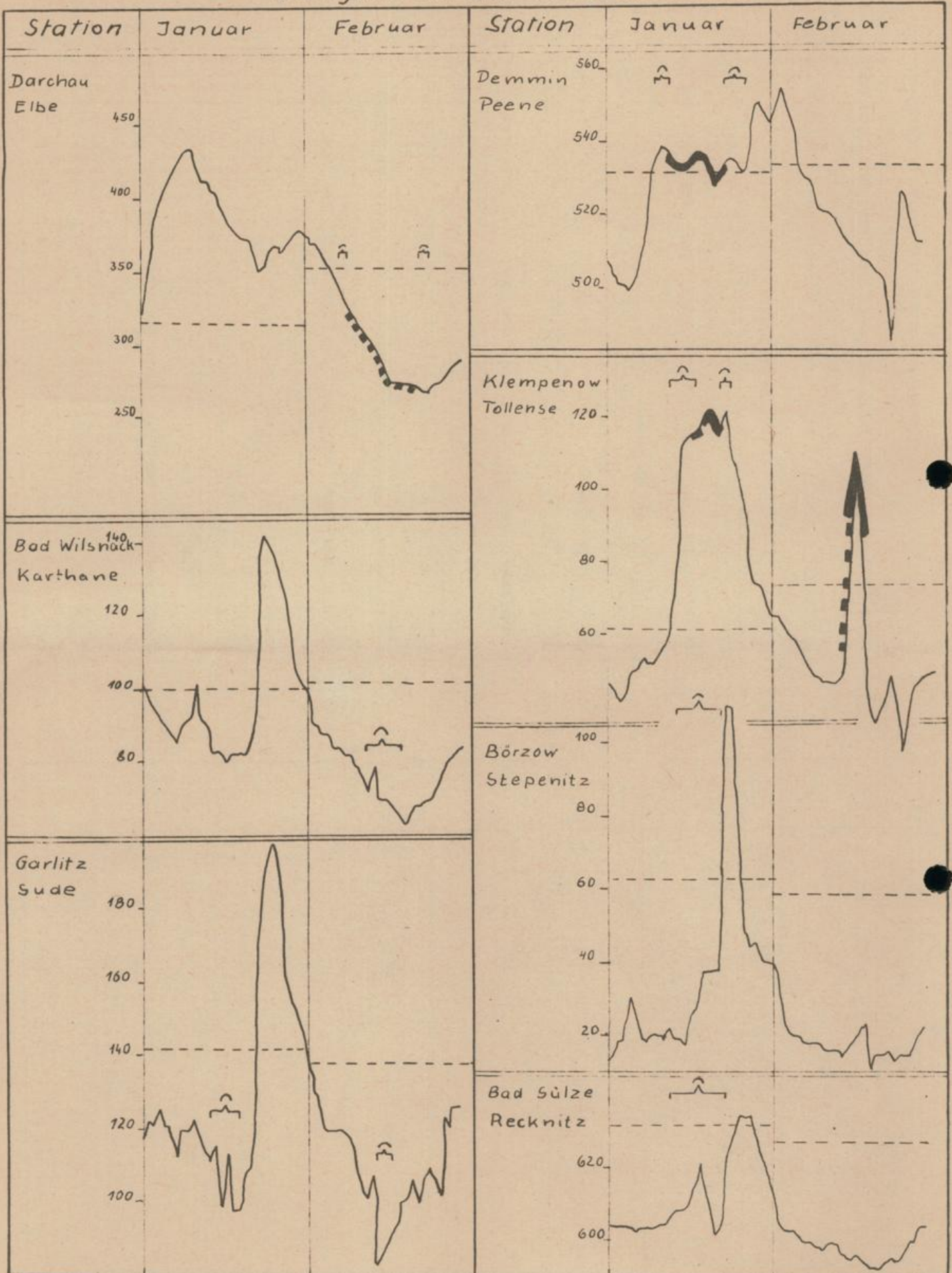


Überschreitung    
  Unterschreitung    
 — Monatsmittel des Berichtsjahres  
 — Monatsmittel der langj. Reihe

Mittel- und Grenzwerte der Grundwasserstände

| Kreis             | Meßstelle          | Geologische Formation | Meßpunkt über NN<br>m | Langjährige Reihe |         |         | Monatsmittelwerte |                | Abweichung<br>+<br>cm |               |
|-------------------|--------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------|---------|---------|-------------------|----------------|-----------------------|---------------|
|                   |                    |                       |                       | Abflußjahre       | NW<br>m | MW<br>m | HW<br>m           | langj. R.<br>m |                       | Be.-Jahr<br>m |
| Hagenow           | Strachau           | Diluvium              | 14,15                 | 1930/55           | 4,90    | 2,95    | 0,00              | 2,39           | 2,58                  | - 19          |
| Hagenow           | Redefin            | "                     | 17,46                 | 1917/55           | 2,96    | 2,14    | 1,50              | 2,00           | 2,31                  | - 31          |
| Hagenow           | Alt Zachun         | "                     | "                     | 1913/25           | 2,90    | 2,23    | 1,70              | 2,00           |                       |               |
| Hagenow           | Testorf            | "                     | "                     | 1954/58           | 4,53    | 2,24    | 0,59              | 1,94           | 1,84                  | + 10          |
| Lübz              | Broock             | "                     | "                     | 1936/55           | 6,25    | 5,41    | 4,55              | 5,48           | 5,26                  | + 22          |
| Lübz              | Ganzlin            | "                     | "                     | 1954/58           | 4,70    | 4,29    | 4,04              | 4,30           | 4,15                  | + 15          |
| Parchim           | Ziegenhof          | "                     | "                     | 1954/58           | 3,16    | 2,51    | 2,10              | 2,43           | 2,30                  | + 13          |
| Perleberg         | Or. Werzin         | "                     | "                     | 1957/58           | 3,10    | 2,64    | 2,26              | 2,56           | 2,81                  | - 25          |
| Schwerin          | Rönkenhof          | "                     | 47,19                 | 1912/55           | 12,80   | 11,20   | 10,00             | 11,19          | 11,39                 | - 20          |
| Güstrow           | Kritzkow           | "                     | 32,85                 | 1912/55           | 5,90    | 3,67    | 1,30              | 3,55           | 3,06                  | + 49          |
| Güstrow           | Lohmen             | "                     | "                     | 1941/55           | 6,55    | 6,06    | 5,68              | 6,08           |                       |               |
| Wismar            | Kritzowburg        | "                     | 39,05                 | 1912/34           | 5,19    | 3,96    | 2,54              | 3,82           | 3,79                  | + 3           |
| Grevesmühlen      | Grevesmühlen       | "                     | "                     | 1913/25           | 5,73    | 4,99    | 4,25              | 5,05           | 6,41                  | - 36          |
| Bützow            | Langen Trechow     | "                     | "                     | 1916/55           | 10,45   | 7,65    | 4,05              | 7,33           | 8,18                  | - 85          |
| Rostock           | Pastow I           | "                     | 36,54                 | 1916/55           | 7,71    | 3,39    | 0,56              | 3,02           | 3,28                  | - 26          |
| Ribnitz-Damgarten | Barth              | "                     | "                     | 1954/58           | 3,20    | 1,76    | 1,08              | 1,68           | 1,20                  | + 48          |
| Stralsund         | Tribssee           | "                     | "                     | 1954/58           | 3,38    | 2,79    | 2,18              | 2,59           | 2,23                  | + 36          |
| Bergen (Rügen)    | Borchitz R1        | "                     | "                     | 1954/58           | 2,50    | 1,33    | 1,13              | 1,31           | 1,28                  | + 3           |
| Greifswald        | Koitenhagen        | "                     | "                     | 1954/58           | 4,10    | 3,37    | 2,18              | 3,07           | 2,93                  | + 14          |
| Pasewalk          | Pasewalk           | "                     | "                     | 1954/58           | 3,95    | 3,34    | 2,90              | 3,53           | 3,66                  | - 13          |
| Anklam            | Anklam             | "                     | "                     | 1950/55           | 0,88    | 0,38    | 0,03              | 0,25           | 0,03                  | + 22          |
| Prenzlau          | Fürstenwerder      | "                     | "                     | 1954/58           | 2,55    | 1,80    | 1,18              | 1,76           | (1,80)                | - 4           |
| Neubrandenburg    | Kleeth             | "                     | 61,36                 | 1912/55           | 5,17    | 3,63    | 1,99              | 3,37           | 3,04                  | + 33          |
| Teterow           | Pampow             | "                     | 30,30                 | 1912/55           | 5,00    | 2,89    | 1,49              | 2,74           | 2,63                  | + 11          |
| Demmin            | Demmin (Haftanst.) | "                     | "                     | 1923/55           | 6,73    | 5,80    | 5,18              | 5,72           | 5,78                  | - 6           |

# Ganglinien der Wasserstände



- - - - langj. Monatsmittel
⌒ Randeis
▒▒▒ Treibeis
▬ Eisstand